

Tennis: Ludwigsburger holt sich den MLP-Cup in Nußloch

Nils Langer zum Zweiten

NUSSLOCH. Der 26-jährige Nils Langer (TV Reutlingen) hat die 31. Internationalen Herrentennis-Meisterschaften der Metropolregion Rhein-Neckar um den MLP Cup gewonnen. Der gebürtige Ludwigsburger, in der Weltrangliste an Position 211 gelistet, setzte sich beim Weltranglistenturnier im Racket Center Nußloch gestern im Finale glatt mit 6:3 und 6:4 gegen seinen belgischen Herausforderer Niels Desein durch. Der 1,93 große Rechtshänder ist damit der erste Spieler der Turnierge-schichte, der das mit 25 000 US-Dollar dotierte Event – nach 2012 – zum zweiten Mal gewinnen konnte.

„Ich hatte eine tolle Woche in Nußloch. Durch die Aufstockung des Preisgelds ist das sportliche Niveau deutlich gestiegen. Da musst du erst einmal ins Finale kommen“, beschrieb der Sieger seine Gefühls-lage, kurz nachdem er mit seinem zehnten Ass und 71 Minuten Spielzeit den ersten Matchball verwandelt hatte.

Einseitiges Endspiel

Die rund 400 Besucher am Finaltag der einwöchigen Veranstaltung sahen ein weitgehend einseitiges Endspiel, in dem Langer stets der aggressivere und flexibler auftretende Akteur war. „Er hat mich mit seinem Spiel nie richtig in den Rhythmus kommen lassen. Er war der Stärkere und hat zurecht gewonnen“, gratulierte Desein, der im November 2015 mit dem belgischen Davis-Cup-Team im Finale gegen Großbritannien gestanden hatte. Der 28-Jährige aus Gent (ATP 270) war schlicht chancenlos.



Nils Langer dominierte das Endspiel gegen den Belgier Niels Desein. BILD: BINDER

Langer, der wie Desein direkt von den Australian Open angereist war und erst mit einer Wildcard des Veranstalters ins Turnier kam, durfte sich neben dem Pokal zugleich über 15 Weltranglistenpunkte und einen Siegerscheck über 3240 US-Dollar freuen. „Bis zum Jahresende habe ich das Ziel, mich bis an die Top 100 der Welt heranzukämpfen“, blickte er auf die kommenden Monate voraus. Turnierchef Matthias Zimmermann fasste, auch mit Blick auf den Australian-Open-Sieg von Angelique Kerber zusammen: „Für die Tennis-Region war es ein fantastisches Wochenende.“ *robo*